gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Anlauger intensiv Handelsname: Überarbeitet am: 19.09.2022

Version (Überarbeitung): 5.2.0 (5.1.0) Druckdatum: 19.09.2022 Artikelnummer: 0050__001

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des **Unternehmens**

1.1 Produktidentifikator

Anlauger intensiv (0050_001)

Eindeutiger Rezepturidentifikator: PDGP-4DTW-RF0Y-UPRF

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendungssektoren [SU]

SU21 - Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)

SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Produktkategorie [PC]

PC 35 - Wasch- und Reinigungsmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

decotric GmbH

Straße: Im Schedetal 1

Postleitzahl/Ort: 34346 Hann. Münden

Telefon: +49 (0)5541 7003-02 **Telefax:** +49 (0)5541 7003-50

Ansprechpartner für Informationen: sds@decotric.de

Homepage: www.decotric.de

1.4 Notrufnummer

DEUTSCHLAND: Giftinformationszentrum-Nord Göttingen (24 h): 0551 - 19240

ÖSTERREICH: Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH: 01 406 43 43

SCHWEIZ: Tox Info Suisse: 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Irrit. 2; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung: Kategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3; H335 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kategorie 3; Kann die Atemwege reizen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Achtuna

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

TRINATRIUMPHOSPHAT; CAS-Nr.: 7601-54-9

Seite: 1 / 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Anlauger intensiv Handelsname: Überarbeitet am: 19.09.2022

Version (Überarbeitung): 5.2.0 (5.1.0) Druckdatum: 19.09.2022 Artikelnummer: 0050__001

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260 Staub nicht einatmen.

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P302+P352

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. P305+P351+P338

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften der Abfallentsorgung

2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Gemisch enthält wissentlich keine Inhaltsstoffe, die PBT / vPvB klassifiziert oder in der SVHC-Kandidatenliste enthalten sind.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

Bei Einbringung in Gewässer oder Kanalisation Erhöhung des pH-Wertes.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung

Bestehend aus: Trinatriumphosphat, Natriumcarbonat und Hilfsmittel

Gefährliche Inhaltsstoffe

NATRIUMCARBONAT; REACH-Nr.: 01-2119485498-19; EG-Nr.: 207-838-8; CAS-Nr.: 497-19-8

≥ 45 - < 50 % Gewichtsanteil: Einstufung 1272/2008 [CLP]: Eye Irrit. 2; H319

TRINATRIUMPHOSPHAT; REACH-Nr.: 01-2119489800-32; EG-Nr.: 231-509-8; CAS-Nr.: 7601-54-9

Gewichtsanteil: ≥ 45 - < 50 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO); REACH-Nr.: 02-2119552461-55; CAS-Nr.: 69011-36-5

Gewichtsanteil: ≥ 1 - < 1.5 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Eye Dam. 1; H318 Acute Tox. 4; H302

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Seite: 2 / 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Anlauger intensiv Überarbeitet am: 19.09.2022 Druckdatum: 19.09.2022

 Version (Überarbeitung):
 5.2.0 (5.1.0)

 Artikelnummer:
 0050__001

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Mechanisch aufnehmen. Vor Feuchtigkeit und Wasser schützen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Nahrungsmittel, Getränke und Futtermittel fernhalten.

Brandschutzmaßnahmen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Seite: 3 / 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Anlauger intensiv Handelsname: Überarbeitet am: 19.09.2022

Version (Überarbeitung): 5.2.0 (5.1.0) Druckdatum: 19.09.2022 Artikelnummer: 0050__001

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 13

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nicht im Freien lagern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung auf dem Gebinde beachten.

Nicht aufbewahren bei Temperaturen unter: Abkühlung unter 0°C vermeiden.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

Technisches Merkblatt beachten.

Branchenlösungen

GISBAU - GISCODE / Produkt-Code: entfällt

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

TRINATRIUMPHOSPHAT; CAS-Nr.: 7601-54-9 TRGS 900 (D) Grenzwerttyp (Herkunftsland): Grenzwert: 6 ma/m³ Version: 01.10.2000

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D) Grenzwerttyp (Herkunftsland): Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

nicht relevant

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Korbbrille

Hautschutz

Handschutz

Bei häufigerem Handkontakt: Gummihandschuhe. PVC (Polyvinylchlorid)

Körperschutz

Geschlossene Arbeitskleidung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.

Atemschutz

Geeignetes Atemschutzgerät

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Allgemeine Hinweise

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe auch Kapitel 6 und 12.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften **Aussehen**

Aggregatzustand: fest: kristallin

Seite: 4 / 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Anlauger intensiv

 Überarbeitet am :
 19.09.2022
 Version (Überarbeitung) :
 5.2.0 (5.1.0)

 Druckdatum :
 19.09.2022
 Artikelnummer :
 0050_001

Farbe : blau **Geruch** geruchlos

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : (1013 hPa) Keine Daten verfügbar **Siedebeginn und Siedebereich :** (1013 hPa) Keine Daten verfügbar

Flammpunkt: keine/keiner Brookfield

Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar nicht anwendhar Obere Explosionsgrenze : Dampfdruck: (50°C) nicht bestimmt Dichte: (20°C) Keine Daten verfügbar Lösemitteltrennprüfung: (20°C) keine/keiner Wasserlöslichkeit: (20°C) löslich pH-Wert: (20 °C / 10 Gew-%) > 11

Auslaufzeit : (23 °C) nicht anwendbar ISO-Becher 6 mm

Kinematische Viskosität : (40 °C) nicht relevant VOC-Wert : < 1 q/

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

Parameter: LD50 (NATRIUMCARBONAT ; CAS-Nr. : 497-19-8)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 2800 mg/kg

Parameter: LD50 (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO) ; CAS-Nr. : 69011-36-5)

Expositionsweg: Oral Spezies: Ratte

Wirkdosis: 300 - 2000 mg/kg

Parameter: ATE (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO) ; CAS-Nr. : 69011-36-5)

Expositionsweg: Oral Wirkdosis: 500 mg/kg

Seite: 5 / 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Anlauger intensiv Überarbeitet am: 19.09.2022

 Überarbeitet am :
 19.09.2022
 Version (Überarbeitung) :
 5.2.0 (5.1.0)

 Druckdatum :
 19.09.2022
 Artikelnummer :
 0050__001

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

Akute dermale Toxizität

Parameter: LD50 (NATRIUMCARBONAT ; CAS-Nr. : 497-19-8)

Expositionsweg: Dermal Spezies: Ratte

Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Parameter: LD50 (NATRIUMCARBONAT ; CAS-Nr. : 497-19-8)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Parameter: LD50 (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO); CAS-Nr.: 69011-36-5)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter: LC50 (NATRIUMCARBONAT ; CAS-Nr. : 497-19-8)

Expositionsweg: Einatmen
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 2,3 mg/l
Expositionsdauer: 2 h

Parameter: LD50 (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO); CAS-Nr. : 69011-36-5)

Expositionsweg: Einatmen

Ergebnis: Keine Daten verfügbar.

Ätzwirkung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Parameter: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (NATRIUMCARBONAT ; CAS-Nr. : 497-19-8)

Ergebnis: leichte Hautreizung

Parameter: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (TRINATRIUMPHOSPHAT ; CAS-Nr. : 7601-54-9)

Ergebnis: Hautreizung

Parameter: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO); CAS-

Nr.: 69011-36-5)

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Keine Hautreizung

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Parameter: Schwere Augenschädigung/-reizung (NATRIUMCARBONAT ; CAS-Nr. : 497-19-8)

Ergebnis: Reizwirkung

Parameter: Schwere Augenschädigung/-reizung (TRINATRIUMPHOSPHAT ; CAS-Nr. : 7601-54-9)

Eraebnis: Reizwirkuna

Parameter: Schwere Augenschädigung/-reizung (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO);

CAS-Nr.: 69011-36-5)

Spezies: Kaninchen Ergebnis: Irreversibel.

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Es liegen keine Informationen vor.

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Keine Daten verfügbar

Seite: 6 / 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Anlauger intensiv

 Überarbeitet am :
 19.09.2022
 Version (Überarbeitung) :
 5.2.0 (5.1.0)

 Druckdatum :
 19.09.2022
 Artikelnummer :
 0050__001

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Parameter: Karzinogenität (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO);

CAS-Nr.: 69011-36-5)

Ergebnis: Negativ.

Es liegen keine Informationen vor.

Keimzellmutagenität

Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Entwicklungstoxizität

Parameter: Zwei-Generationen-Reproduktionstoxizitätsstudie (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT

(> 7 - 14 EO); CAS-Nr.: 69011-36-5)

Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 250 mg/kg

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Aquatische Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: EC50 (NATRIUMCARBONAT ; CAS-Nr. : 497-19-8)

Spezies : Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Auswerteparameter: Wasserfloh Wirkdosis: 200 - 227 mg/l

Expositionsdauer: 48 h

Parameter: EC50 (NATRIUMCARBONAT; CAS-Nr.: 497-19-8)

Spezies : Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Auswerteparameter : Lepomis macrochirus

Wirkdosis: > 300 mg/l Expositionsdauer: 96 h

Parameter: EC50 (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO) ; CAS-Nr. : 69011-36-5)

Spezies : Cyprinus carpio (Karpfen)

Wirkdosis: > 1 - 10 mg/l

Expositionsdauer: 96 h

Parameter: EC50 (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO) ; CAS-Nr. : 69011-36-5)

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: > 1 - 10 mg/l

Expositionsdauer: 48 h

Seite: 7 / 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Anlauger intensiv Handelsname: Überarbeitet am: 19.09.2022

Version (Überarbeitung): 5.2.0 (5.1.0) Druckdatum: 19.09.2022 Artikelnummer: 0050__001

EC50 (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (>7-14EO); CAS-Nr.: 69011-36-5) Parameter:

Desmodesmus subspicatus Spezies:

Wirkdosis: > 1 - 10 mg/lExpositionsdauer: 72 h

Kläranlage

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption

Mobilität im Boden (ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (> 7 - 14 EO) ; Parameter:

CAS-Nr.: 69011-36-5)

Inokulum: Mobilität im Boden

> 5000 Wirkdosis:

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Phosphat provoziert das Wachsen von Algen und kann die Wasserqualität vermindern. Die Wassergefährdungsklasse (WGK) kann dem Abschnitt 15 entnommen werden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

06 02 05

Abfallbezeichnung Produkt:

andere Basen

Abfallschlüssel Verpackung:

15 01 01

beziehungsweise

15 01 05

beziehungsweise

15 01 02

Abfallbezeichnung Verpackung:

Papier und Pappe

beziehungsweise

Verbundverpackung

beziehungsweise

Verpackungen aus Kunststoff

Seite: 8 / 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Anlauger intensiv Überarbeitet am: 19.09.2022 Druckdatum: 19.09.2022

 Version (Überarbeitung):
 5.2.0 (5.1.0)

 Artikelnummer:
 0050_001

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken

DecoPaint-Richtlinie(2004/42/EG): - Dieses Produkt unterliegt nicht der DecoPaint-Richtlinie (2004/42/EG).

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004

- enthält: > 30% Phosphate, < 5% Nichtionische Tenside, < 2% EDTA und dessen Salze

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse: 1 (Schwach wassergefährdend)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

15.3 Zusätzliche Angaben

Dieses Produkt unterliegt nicht der deutschen Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV).

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

02. Kennzeichnungselemente · 02. Sicherheitshinweise · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 08. Arbeitsplatzgrenzwerte · 15. Verwendungsbeschränkungen

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

Seite: 9 / 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Anlauger intensiv **Überarbeitet am :** 19.09.2022

 Version (Überarbeitung):
 5.2.0 (5.1.0)

 Artikelnummer:
 0050_001

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

19.09.2022

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen.

16.6 Schulungshinweise

Keine

Druckdatum:

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 10 / 10